

29.11.2021 | LÜTZE SUPERFLEX Steuer- und Servoleitungen

Höhere Strombelastung bei unverändertem Kabelquerschnitt

Der Automationsspezialist LÜTZE, Weinstadt optimiert seine bewährten LÜTZE SUPERFLEX Steuer- und Servoleitungen für einen zulässigen Temperaturbereich bis 90 °C. Dies ermöglicht höhere Strombelastungen bei unveränderten Kabelquerschnitten.

Neu im LÜTZE Portfolio sind dabei 90 °C-Steuerleitungen mit einem PUR Mantel für 300 V und 1000 V Nennspannung. Außerdem wurden die für den Einsatz in Siemens® und Bosch-Rexroth® Systemen optimierten Servomotorleitungen ebenfalls für einen höheren Temperaturbereich spezifiziert.



LÜTZE SUPERFLEX Servo- und Steuerleitungen sind ab sofort auf einen zulässigen Temperaturbereich bis 90 °C optimiert.

[| Download Photo |](#)

Konkret bieten die neuen LÜTZE SUPERFLEX Leitungen zwei Vorteile. Zum einen erlaubt der Einsatz qualitativ verbesserter Materialien bei gleichem Kabelquerschnitt, eine höhere Strombelastbarkeit, zum anderen lassen sich die Leitungen durch die höherwertigen UL-Approbationen für 90°C Anwendungen nach US-Standards der NEC und NFPA 79 einsetzen. NFPA 79 steht für „National Fire Protection Association“ und ist das Äquivalent zur

europäischen Norm EN 60204-1. Besonders groß ist der Effekt zwischen 1 und 2,5 mm², welche den AWG-Pendants AWG18 - AWG14 entsprechen.

Da das Material anstelle der in NFPA 79 definierten 75 °C nun 90 °C erlaubt, kann z. B. beim Einsatz des Kabeldurchmessers AWG18 die Strombelastbarkeit um 100% von 7 auf 14 A gesteigert werden. Das Beispiel zeigt deutlich, dass durch den höheren Temperaturbereich auch höhere Ströme übertragen werden können. Dies bedeutet für den Anwender eine erhöhte Betriebssicherheit.

Die neuen LÜTZE SUPERFLEX Leitungen eignen sich hervorragend für hochflexible Anwendungen in der Energieführungskette und erlauben darüber hinaus auch eine Torsion von 60 °/m bei ungeschirmten Leitungen und 30 °/m bei geschirmten.

Darüber hinaus bieten die genannten Vorteile auch einen wirtschaftlichen Nutzen. In Abhängigkeit von der geforderten Strombelastbarkeit hat der Kunde nun die Möglichkeit, einen kleineren Kabelquerschnitt für seine Anwendung einzusetzen. Dies führt zu geringeren Materialeinsatzkosten und gleichzeitig mehr Platz in der Schleppkette bzw. ermöglicht den Einsatz einer kleineren Schleppkette.

[Zur englischen Version](#)

Zeichen: 2.134 inkl. Leerzeichen